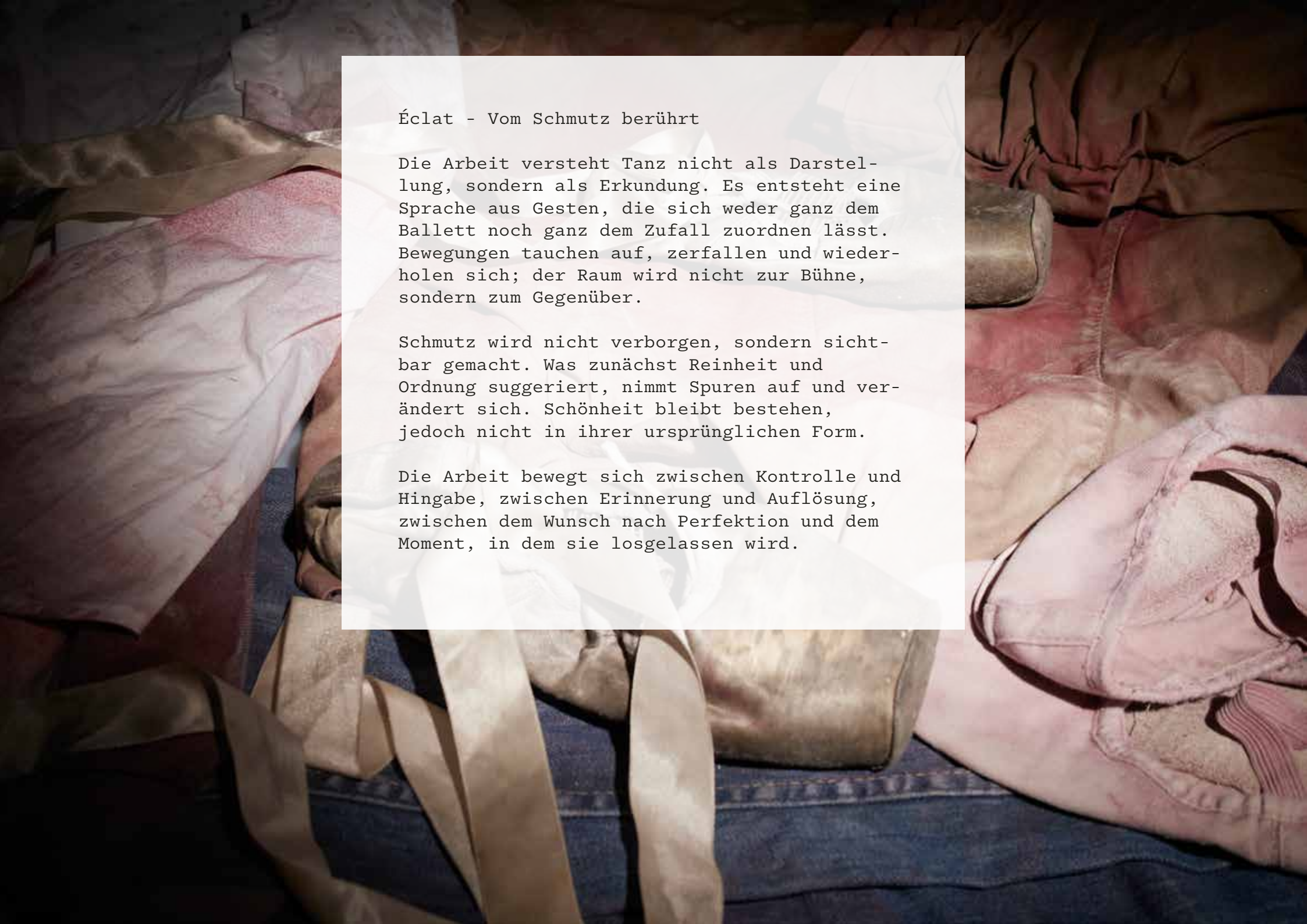




Éclat - Vom Schmutz berührt

Die Arbeit versteht Tanz nicht als Darstellung, sondern als Erkundung. Es entsteht eine Sprache aus Gesten, die sich weder ganz dem Ballett noch ganz dem Zufall zuordnen lässt. Bewegungen tauchen auf, zerfallen und wiederholen sich; der Raum wird nicht zur Bühne, sondern zum Gegenüber.

Schmutz wird nicht verborgen, sondern sichtbar gemacht. Was zunächst Reinheit und Ordnung suggeriert, nimmt Spuren auf und verändert sich. Schönheit bleibt bestehen, jedoch nicht in ihrer ursprünglichen Form.

Die Arbeit bewegt sich zwischen Kontrolle und Hingabe, zwischen Erinnerung und Auflösung, zwischen dem Wunsch nach Perfektion und dem Moment, in dem sie losgelassen wird.



RAUM ANFANG





LOST PLACE
TAKE ONE

58

60

61

92



93





88



89



LOST PLACE
TAKE TWO



126



127

144



145



16 164



165



RAUM SCHLUSS



196



197



216

217





Abschlussarbeit 2026
©Fachklasse Grafik Luzern
Idee, Konzeption, Buchbinden:
Laura Pfeisinger
laurayasmina312@gmail.com

Mentoriert durch:
Markus Wicki
Raphael Koch

An dieser Stelle möchte ich mich bei
der Zeugindesign Stiftung für die
Auszeichnung und die Wertschätzung
meiner Arbeit bedanken.

Vielen herzlichen Dank!

